

Anwesend:

Mitglied CDU-Fraktion

Stellv. Ausschussvorsitzende Ursula Biester fehlte entschuldigt.

Ausschussmitglied Brigitte Klee

Ausschussvorsitzender Helmut Möhle

Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussmitglied Uwe Reese

Ausschussmitglied Hermann Stolle fehlte entschuldigt.

Ausschussmitglied Christine Will

Mitglied Gruppe Grüne/WBV/Piraten

Ausschussmitglied Hans-Jürgen Lietzmann

Ausschussmitglied Michael von den Berg

Herr Büscher (als Gast)

Mitglied BASU-Fraktion

Grundmandat Barbara Ober-Bloibaum

Mitglied FW-Fraktion

Ausschussmitglied Frank Uwe Walpurgis

Mitglied FDP

Beratendes Mitglied Dr. Michael von Teichman

StadtSportbund

Beratendes Mitglied Nils Böhme

Verwaltung

Herr Dr. Jens Graul

Herr Hans-Gerhard Giersdorf

Herr Heinz Willmann

Herr Olaf Mertens

A. Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Sport und Kultur vom 08.12.2011
- 4 Vorlagen an den Rat
 - 4.1 Anträge zum Haushalt der BASU-Fraktion und der FDP **42/2012**
 - 4.2 Antrag der BASU-Fraktion - Verkauf des Jadestadions bzw. Erhöhung der Mieten **501/2012**
 - 4.3 Antrag der BASU-Fraktion - Kostendeckende Miete Nordfrostarena **502/2012**
- 5 Mitteilungen und Anfragen
 - 5.1 Nutzungsmodalitäten Nautimo (Information)
 - 5.2 Sportlerehrung 2012
 - 5.3 Sportanlage Güterstraße (Sachstand)
 - 5.4 Zuschüsse übrige Bereiche 2012

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Möhle eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.

3 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Sport und Kultur vom 08.12.2011

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

4 Vorlagen an den Rat

4.1 Anträge zum Haushalt der BASU-Fraktion und der FDP

42/2012

Herr Dr. von Teichman meinte, dass das von der Verwaltung gewählte Verfahren für diese Beschlussvorlage unzulässig sei und kündigte eine rechtliche Überprüfung an. Eine gemeinsame Steuerung aller Kultureinrichtungen mit einer zentralen Vermarktung sei unumgänglich, ansonsten werde es in Kürze wieder intensive Diskussionen über Kürzungen im Kulturbereich geben.

Auf Nachfrage von **Herrn Walpurgis** sagte **Herr Dr. Graul**, dass die Verwaltung zu den anstehenden Haushaltsberatungen entsprechende Vorschläge machen werde.

Herr Möhle schlug vor, dass es eine getrennte Abstimmung zu den beiden in der Beschlussvorlage vorgelegten Themen geben sollte.

Der Ausschuss stimmte diesem Vorschlag einstimmig zu.

Beschluss- Die Verwaltung schlägt vor, die in der Anlage dargestellten Anträge
vorschlag: der BASU-Fraktion und von Rats Herrn Dr. von Teichman (FDP) abzulehnen.

Beschluss: Ablehnung des Antrages der BASU- Fraktion:

4 ja-Stimmen, 3 Enthaltungen

Ablehnung des Antrages von Herrn Dr. von Teichman:

4 ja-Stimmen, 3 nein-Stimmen

4.2 Antrag der BASU-Fraktion - Verkauf des Jadestadions bzw. Erhöhung der Mieten **501/2012**

Herr Tjaden sagte, dass der Antrag der BASU-Fraktion nicht ordnungsgemäß vorliege. Die Änderung durch die Verwaltung sei nicht rechtmäßig.

Beschluss- Für einen Verkauf besteht aus Sicht der Verwaltung kein Markt,
vorschlag: zudem sind die Folgen für den Vereinssport unabsehbar. Die Verwaltung steht in laufenden Verhandlungen mit dem Nutzer, um die höchstmögliche realisierbare Miete zu erzielen.

Es wird vorgeschlagen, den Antrag abzulehnen.

Beschluss: Ablehnung des Antrages der BASU-Fraktion:

4 ja-Stimmen, 3 Enthaltungen

4.3 Antrag der BASU-Fraktion - Kostendeckende Miete Nordfrostarena **502/2012**

Herr Tjaden sagte, dass der Antrag der BASU-Fraktion nicht ordnungsgemäß vorliege. Die Änderung durch die Verwaltung sei nicht rechtmäßig.

Auf Nachfrage von **Herrn Walpurgis** sagte **Herr Willmann**, dass der Mieter seine Zahlungsverpflichtungen fristgerecht erfülle.

Beschluss- Die Verwaltung steht in laufenden Verhandlungen mit dem Nutzer,
vorschlag: um die jeweils höchstmögliche Miete zu erzielen.

Vor diesem Hintergrund erscheint ein weiterer Auftrag an die Verwaltung entbehrlich.

Es wird vorgeschlagen, den Antrag abzulehnen.

Beschluss: Ablehnung des Antrages der BASU-Fraktion:

7 ja-Stimmen

5 Mitteilungen und Anfragen

5.1 Nutzungsmodalitäten Nautimo (Information)

Herr Willmann stellte den Sachstand aus dem Frühjahr 2010 vor und verlas den dazu gehörenden Protokollauszug aus der Sitzung des Sportausschusses vom 08. Juni 2010, TOP 9.3. Es sei eine Einigung zwischen dem Nautimo und den Schwimmvereinen erzielt worden (3,00 € je Bahn und Stunde, i.d.R. mindestens sechs Schwimmer pro Bahn Auslastung). Die Umsetzung habe sich aus verschiedenen Gründen verzögert.

Herr Lotsch, Geschäftsführer des Nautimo, erklärte die zeitlichen Verzögerungen und sagte, dass man sich nun mit dem Schwimmkreis auf die Umsetzung der damaligen Vereinbarung ab 01.01.2012 verständigt habe.

Er ging in diesem Zusammenhang auf Veröffentlichungen im Rundfunk und in der Presse ein, die vom Nautimo so nicht gewollt waren.

Herr Möhle machte darauf aufmerksam, dass gemäß Gesellschaftsvertrag der Stadtwerke der Ausschuss bei Angelegenheiten des Schul- und Vereinsschwimmens rechtzeitig zu beteiligen sei.

Herr Mertens verteilte eine Aufstellung der Schwimmsportveranstaltungen 2012, die im Einvernehmen mit dem Nautimo stattfinden werden.

5.2 Sportlerehrung 2012

Herr Willmann sagte, dass am 09. März 2012 um 17.00 Uhr die Sportlerehrung der Stadt Wilhelmshaven im Ratssaal stattfinden werde.

Es sollen 68 Sportlerinnen und Sportler mit der Sportplaketten in Gold, Silber und Bronze (7, 11, 50) ausgezeichnet werden.

5.3 Sportanlage Güterstraße (Sachstand)

Herr Dr. Graul sagte, dass die Verwaltung zzt. die offenen Themen bearbeite. Dies geschehe anhand eines Fragenkataloges zu verschiedenen Bereichen, z.B. auch zur Entwicklung der Südstadt. Bis zu den Osterferien soll es eine abschließende Klärung geben.

Herr Reese fragte, wie lange man den ESV noch hinhalten wolle.

Herr Möhle vertrat die Ansicht, dass es aus verschiedenen Gründen (Lärmschutz usw.) keine ernsthafte Alternative zum Standort an der Güterstraße gebe.

Herr Dr. Graul vertrat die Ansicht, dass die Diskussion über die Anzahl von Kunstrasenplätzen im Stadtgebiet noch offen sei. Es gebe noch keinen Ratsbeschluss über einen konkreten Standort in der Südstadt. Neue Erkenntnisse in diesem Zusammenhang müssen beachtet werde.

Auf Nachfrage von **Herrn Dr. von Teichman** sagte er, dass über konservative Lösungen, z.B. Sanierung im Bestand, nicht mehr nachgedacht werde.

Herr Böhme sprach sich für einen zügigen Entscheidungsprozess aus.

Frau Klee und **Frau Will** meinten, dass der vorgestellte Zeitplan der Verwaltung akzeptabel sei.

5.4 Zuschüsse übrige Bereiche 2012

Herr Willmann stellte die Tischvorlage zu den Zuschüssen an übrige Bereiche 2012 vor. Gegenüber den vorangegangenen Jahren habe es keine Veränderung gegeben.

Er sagte, dass beabsichtigt sei, das Programm „Jugend und Sport“ wie im Jahr 2011 auch 2012 umzusetzen.

Der Ausschuss nahm zustimmend Kenntnis.